

## **Personalbogen ausfüllen...**

### **Beitrag von „Dalyna“ vom 10. Februar 2005 12:39**

Hallo!

Hat vielleicht jemand von Euch Erfahrungen mit dem Personalbogen von Bawü, der fürs Ref ausgefüllt werden muß? Der ist ja für jeden und so unspezifisch für Referendare, daß ich langsam gar nicht mehr weiß, was ich wo hinschreiben soll.

Liebe Grüße,

Dalyna

---

### **Beitrag von „pedrolicht“ vom 5. Juni 2009 23:52**

Ich habe das gleiche Problem - Stichwort "laufbahnrechtlicher Werdegang" - was ist darunter zu verstehen? bzw. kann ich da überhaupt etwas eintragen, wenn ich erst vor kurzem mein Studium beendet habe? - wahrscheinlich nicht, aber wäre gut, es genau zu wissen.

---

### **Beitrag von „Cheryl“ vom 20. Dezember 2012 00:43**

Ich nutze jetzt einfach diesen Thread. Bitte antwortet mir schnellstmöglich.

Ich bin jetzt auch in den Genuss gekommen, mich mit den ganzen Unterlagen für die Festanstellung rumzuplagen.

An das zuständige Dezernat müssen der Personalbogen, ein Passbild und ein tabellarischer Lebenslauf geschickt werden.

1. Im Personalbogen wird nach einem beruflichen Lebenslauf gefragt. Reichen die Angaben im Personalbogen, oder muss ich noch einen weiteren tabellarischen Lebenslauf hinzufügen? Wenn ja, kann ich im Prinzip den gleichen Lebenslauf benutzen, den ich auch bei meinen Bewerbungen benutzt habe, richtig (Seitdem hat sich in meinem Lebenslauf auch nichts verändert)?

2. Reicht es, bei den beruflichen Tätigkeiten die Arbeitsverträge als Belege anzuführen?
3. Kann/ Muss ich beim Teil "Beruflicher Werdegang im Beamtenverhältnis" meinen Vorbereitungsdienst angeben, in welchem ich ja Beamterin auf Widerruf war? Oder ist das hier nicht von Belang?
4. Aus dem Personalbogen geht nicht hervor, dass ich meine Abschlüsse (Staatsexamen) bescheinigen muss. Hier geht es um berufliche Tätigkeiten, sprich, um meine Tätigkeiten als Vertretungskraft. Ich habe sonst keine Berufe ausgeübt.
5. Über die zu sendenden Unterlagen für das LBV werde ich noch per Post informiert, richtig? Im Prinzip muss ich jetzt nur den Personalbogen mitsamt Foto und Lebenslauf (siehe Frage 1) ans Dezernat zu schicken.

Bitte nehmt mir meine Fragerie nicht übel. Ich möchte einfach nur sichergehen, nichts misszuverstehen oder zu vergessen.

Liebe Grüße und danke im Voraus

J

---

### **Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 20. Dezember 2012 07:55**

Damit die Antworten auf Cheryls Frage nicht durcheinandergeraten: antwortet am besten [in diesem Thread](#). Ich schließe diesen Uralt-Thread vorsorglich einmal für einige Tage.

Kl. gr. frosch, Moderator

---

### **Beitrag von „neleabels“ vom 20. Dezember 2012 18:11**

#### Zitat von Cheryl

Ich nutze jetzt einfach diesen Thread. Bitte antwortet mir schnellstmöglich.  
Ich bin jetzt auch in den Genuss gekommen, mich mit den ganzen Unterlagen für die Festanstellung rumzuplagen.

Ganz prinzipiell: beantworte die Fragen nach bestem Wissen und Gewissen, d.h. wenn dir eine Frage nicht völlig klar ist, beantworte sie so, wie du sie verstehst. Deine Schulleitung kann dir mit Sicherheit helfen. Wenn die Personalstelle Rückfragen hat, wird sie auf dich zukommen und

du kannst alle Angaben machen; Sorgen musst du dir über nichts machen, du durchläufst nur einen einfachen Verwaltungsvorgang.

Zitat

1. Im Personalbogen wird nach einem beruflichen Lebenslauf gefragt. Reichen die Angaben im Personalbogen, oder muss ich noch einen weiteren tabellarischen Lebenslauf hinzufügen? Wenn ja, kann ich im Prinzip den gleichen Lebenslauf benutzen, den ich auch bei meinen Bewerbungen benutzt habe, richtig (Seitdem hat sich in meinem Lebenslauf auch nichts verändert)?
2. Reicht es, bei den beruflichen Tätigkeiten die Arbeitsverträge als Belege anzuführen?

Der berufliche Lebenslauf betrifft nur berufliche Angelegenheiten, d.h. berufliche Ausbildungen, Referendariat, Anstellungen in Vertretungspools, Zeitverträge etc. Belege musst du nur anführen, wenn sie verlangt werden.

Zitat

3. Kann/ Muss ich beim Teil "Beruflicher Werdegang im Beamtenverhältnis" meinen Vorbereitungsdienst angeben, in welchem ich ja Beamter auf Widerruf war? Oder ist das hier nicht von Belang?

Gib ihn an.

Zitat

4. Aus dem Personalbogen geht nicht hervor, dass ich meine Abschlüsse (Staatsexamen) bescheinigen muss. Hier geht es um berufliche Tätigkeiten, sprich, um meine Tätigkeiten als Vertretungskraft. Ich habe sonst keine Berufe ausgeübt.

Wenn nicht nach Bescheinigungen für deine Abschlüsse gefragt werden, füge sie nicht bei.

Zitat

5. Über die zu sendenden Unterlagen für das LBV werde ich noch per Post informiert, richtig? Im Prinzip muss ich jetzt nur den Personalbogen mitsamt Foto und Lebenslauf (siehe Frage 1) ans Dezernat zu schicken.

Auf dem Anschreiben zum Fragebogen müsste Name und Rückrufnummer der zuständigen Sachbearbeiterin oder des Sachbearbeiters stehen; auf dem Fragebogen müsste das zuständige Dezernat stehen. Da kannst du anrufen, wenn du etwas nachzufragen hast. Auch die Schulleitung kann dir Auskunft geben.

Nele